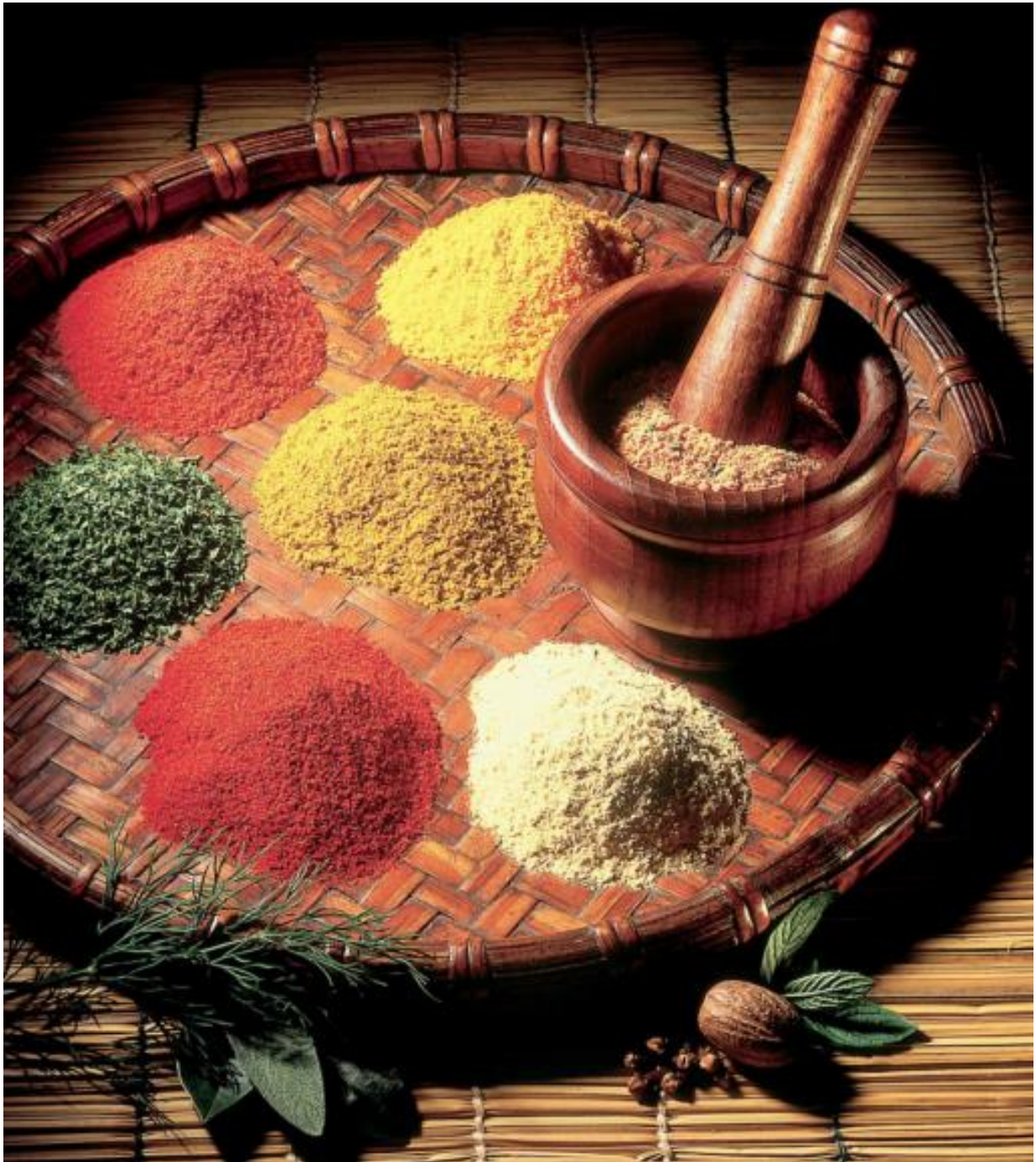


## Produktkatalog



Farben sind die Gewürze für das Auge

---

## Impressum

Kemper Farben GmbH

Geschäftsführung: Ute Möbus

Sitz: 35756 Mittenaar Offenbach | Bahnhofstrasse 1

Kontakt: Tel.: 02778 412 Fax: 02778 6012 Email: [kemper-mittenaar@t-online.de](mailto:kemper-mittenaar@t-online.de)

Homepage: <https://kemper-co.de>

USt-IdNr.: DE 315071817

Unser Anspruch als innovatives Unternehmen ist es natürlich auch, Ideen und Impulse mit Ihnen auszutauschen.

Treten Sie mit uns in Kontakt. Oder besuchen Sie uns. Wir mischen auch Kaffee und Tee in allen Nuancen zwischen schwarz und ocker.

# Inhaltsverzeichnis

|                                    |    |
|------------------------------------|----|
| Impressum.....                     | 2  |
| Inhaltsverzeichnis.....            | 3  |
| Füllstoffe und -Spachtelmasse..... | 5  |
| Füllstoff.....                     | 5  |
| Füllspachtel.....                  | 5  |
| Makulatur .....                    | 6  |
| Decken- und Wandfarbe.....         | 6  |
| Vergussquellmörtel .....           | 6  |
| Oxidfarben .....                   | 7  |
| Oxidschwarz.....                   | 8  |
| Oxidrot.....                       | 8  |
| Oxidbraun.....                     | 9  |
| Oxidgelb .....                     | 9  |
| Chromoxidgrün .....                | 10 |
| Goldocker.....                     | 10 |
| Englischrot.....                   | 11 |
| Zementgrün (Oxidgrün) .....        | 12 |
| Erdfarben.....                     | 13 |
| Umbra .....                        | 13 |

---

|   |    |
|---|----|
| Umbra natur, cyprisch No. 44 Umbra gebrannt, cyprisch Nr. 18..... | 14 |
| Rehbraun .....  | 14 |
| Umbra Grün .....  | 14 |
| Umbra Nr. 2670/7466.....  | 14 |
| Terra di Siena, natur.....  | 14 |
| Terra di Siena, gebrannt.....                                     | 15 |
| Echtfarben.....   | 16 |
| Echtgelb.....   | 16 |
| Echtorange.....   | 17 |
| Echtrot.....  | 17 |
| Echtgrün hell.....  | 18 |
| Echtblau .....  | 18 |
| Ultramarinblau.....   | 19 |
| Sonstiges.....  | 20 |
| Markierungsfarbe.....   | 20 |
| Sicherheitsdatenblätter .....                                     | 20 |
| Dienstleistungen.....   | 21 |
| Pigmentmischungen .....   | 21 |
| Lohnabfüllungen.....  | 21 |

## Füllstoffe und -Spachtelmasse

Unsere mit Cellulosefasern verstärkte Gipsspachtelmasse für Innenräume, unsere Decken- und Wandleimfarbe oder unser Vergussquellmörtel der Marke KE+CO sind absolute Qualitätsprodukte. Produkte, die auch unter einer Reihe von Eigenmarken im Handel sind.

Der Vertrieb der KE+CO-Produkte findet über den Baustoff-Großhandel und den Farben-Einzelhandel sowie direkt über uns statt.

### Füllstoff

KE+CO Füllstoff eignet sich optimal zum Glätten, Füllen und Spachteln von Mauerwerk, Putz, Decken und Wänden sowie zum Ausbessern von Rissen und Löchern. Platten aller Art lassen sich mit KE+CO Füllstoff direkt auf festen Untergrund verlegen. KE+CO Füllstoff eignet sich für die Verwendung bei Modell- und Plastikarbeiten und schafft einen planen, rissfreien und atmenden Putzgrund für Anstriche, Tapezierungen und Spezialklebungen.

KE+CO Füllstoff ist ideal für dekorative Spachteltechniken geeignet und kann auch mit unseren Trockenfarben eingefärbt werden.

Der Umwelt zuliebe verwenden wir in unserem KE+CO Füllstoff kein Kunstharz Pulver.

### Füllspachtel

KE+CO-Füllspachtel ist eine mit Cellulosefasern verstärkte Gipsspachtelmasse zum Versiegeln und Ausfüllen tiefer Löcher, Risse oder Fugen in Decken und Wänden im

|                |  |
|----------------|--|
| Chemie:        | CaSO <sub>4</sub> + H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> , Naturgips + Methylcellulose |
| Farbindex:     | Lichtecht, Weiß  |
| Ökologie:      | Unbedenklich, pH 7-8   |
| Eigenschaften: | Universell einsetzbar, leicht nutzbar, gut schleifbar                            |
| Partikelgröße: | Schüttgewicht 0,8 gr/m <sup>3</sup> , 500 nm Durchmesser                         |

Innenbereich. KE+CO-Füllspachtel ist gering einsackend, schnell trocknend und gut schleifbar.

Wenn Sie Füllspachtel in Ihrer eigenen Aufmache möchten, können wir dies gerne mit Etiketten für Sie umsetzen.

## **Makulatur**

KE+CO Makulatur dient zum Glätten, Füllen, Isolieren und Vorleimen von Decken und Wänden sowie zum Veredeln von Leim-, Binder- und Dispersionsfarben. KE+CO Makulatur verankert sich im Untergrund, glättet und füllt im einfachen Streich-, Spachtel- oder Spritzauftrag Decken und Wände und bleibt als elastische Schicht zwischen Wand und Tapete, auf der sofort tapeziert werden kann. Makulatur ist auch bei Stoßklebung wirksam und isoliert sicher und zuverlässig verräucherte und nikotinhaltige Untergründe sowie trockene Flächen.

Füllspachtel und Makulatur geben dem Bindekörper des Bindemittels Halt und verleihen dem Werkstoff Volumen und Stabilität. Sie können den Schwund bei Bindemitteln verhindern und dem Baustoff Eigenschaften eines Verbundwerkstoffs verleihen.

## **Decken- und Wandfarbe**

KE+CO-Decken- und Wandleimfarbe ist eine weiße, hochdeckende und atmungsaktive, naturbelassene Innenfarbe für trockene mineralische Untergründe sowie für Rauhfasertapeten, Holz und Gipskarton.

## **Vergussquellmörtel**

Der KE+CO Vergussquellmörtel ist ein schnellabbindender, nichtschumpfender Quell- und Vergussmörtel mit hohen Anfangs- und Endfestigkeiten. Dieser Zementspachtel wurde speziell zum Ausgießen der Mauerbohrung beim Einsatz von Hauseinführungskombinationen entwickelt. Mit dem KE+CO Vergussquellmörtel können qualitativ hochwertige Rohrabdichtungen erzielt werden. Beim Einsatz des KE+CO Vergussquellmörtel müssen Verguss- und Entlüftungsöffnungen ausreichend groß sein. Alle Verbundflächen müssen frei von Öl, Staub, Betonresten, Zementschlämme und sonstigen haftungsmindernden Bestandteilen sein. Die Verbundflächen sollten gut mit Wasser vorgemischt und mattfeucht abgetrocknet sein; stehendes Wasser ist zu entfernen. Bei der Verwendung von saugender Schalung sollte diese vorgemischt und gegebenenfalls mit Trennmittel behandelt sein. Auf eine raue Oberfläche der Verbundfläche ist besonders zu achten.

Die marktüblichen Injektionsgeräte können für die Einbringung des Vergussquellmörtel verwendet werden. Produktionsbedingte Mindestabnahmemenge 1000 kg.

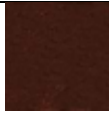
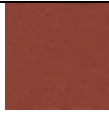
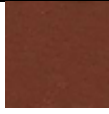
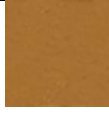
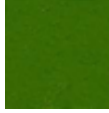

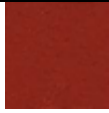
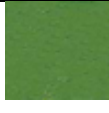
## Oxidfarben

Eisenoxidfarben sind anorganische synthetische Buntpigmente. Wir vertreiben Ferroxon und Bayferrox Eisenoxidfarben. Von uns erhalten Sie diese preisgünstigen, farbstarken, witterungsbeständigen Qualitätsprodukte im handlichen Format. Denn nicht jeder benötigt Tonnagen.

Reine unverschnittene Eisenoxidpigmente sind zum Einfärben von Zement, Beton und Fugenmassen geeignet. Eisenoxidpigmente weisen eine ausgezeichnete Alkali-, Lösungsmittel-, Licht- und Wetterbeständigkeit auf.

Weitere Anwendungsbereiche sind die Färbung von Öl-, Leim-, Kalk und Dispersionsfarben. Eisenoxide haben die Eigenschaft, natürliches Licht zu absorbieren und dadurch Bindemittel vor der Zersetzung durch Sonnenlicht zu schützen.

Die benötigte Pigmentmenge für einen Farbton muss beim Anwender vorab durch eine Probe ermittelt werden.

|                          |   |
|--------------------------|---|
| Eisenoxidschwarz         |    |
| Eisenoxidrot             |    |
| Eisenoxidbraun           |    |
| Eisenoxidgelb            |    |
| Chromoxidgrün            |    |
| Goldocker                |   |
| Englischrot              |  |
| Zementgrün<br>(Oxidgrün) |  |

Die Pigmente werden gemahlen, teilweise dehydriert oder auch nach exklusiven Rezepturen mit Extendern gemischt und verschnitten. Ausführliche Information zu den Oxidfarben finden Sie im Internet auch unter <https://www.bayferrox.de>.

Sie benötigen Sicherheitsdatenblätter zu unseren Produkten? – Kein Problem, kontaktieren Sie uns gerne per Telefon 02778 412 oder Mail [kemper-mittenaar@t-online.de](mailto:kemper-mittenaar@t-online.de) und wir stellen Ihnen die benötigten Informationen gerne zur Verfügung.

Sie möchten weitere Informationen zu Oxidfarben? – Schauen Sie gerne in unsere Informationen: [https://kemper-co.de/data/Syn\\_Eisen.pdf](https://kemper-co.de/data/Syn_Eisen.pdf)



## Oxidschwarz

Eisenoxidschwarz als Farbpigment kann Zement, Beton, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben, Spachtelmassen, Öle und Naturputze färben. Je nach Anteil der Komponenten ist das Pigment leicht braunstichig und warm oder auch bis blaustichig und kühl. Eisenoxidpigmente dieser Gruppe sind lichtecht und mit allen anderen Pigmenten verträglich, also für alle Anwendungstechniken empfohlen.



Eisenoxidpigmente sind alkalibeständig. Da diese modernen Universalpigmente einen stark deckenden Charakter aufweisen, eignen sie sich nicht für Lasurtechniken. Eisenoxidschwarz zeigt im Vergleich zu Ruß eine geringere Farbstärke.

Das Deck- und Färbevermögen und die Licht- Witterungs- und Alkalibeständigkeit von Eisenoxidschwarz sind sehr gut. Eisenoxide haben die Eigenschaft, natürliches Licht zu absorbieren und dadurch Bindemittel vor der Zersetzung durch Sonnenlicht zu schützen.

Die Verarbeitung ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit Bindemittel. Der Bindemittelbedarf ist hoch. Alle trocknenden Öle können verwendet werden.

## Oxidrot

Eisenoxidrot als Farbpigment kann Zement, Beton, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben,



Spachtelmassen, Öle und Naturputze färben. Je nach Anteil der Komponenten ist das Pigment gelb-, blau- oder braunstichig.

Eisenoxidpigmente dieser Gruppe sind lichtecht und mit allen anderen Pigmenten verträglich, also für alle Anwendungstechniken empfohlen. Eisenoxidpigmente sind alkalibeständig. Da diese

modernen Universalpigmente einen stark deckenden Charakter aufweisen, eignen sie sich nicht für Lasurtechniken. Das Deck- und Färbevermögen und die Licht- Witterungs- und Alkalibeständigkeit von Eisenoxidrot sind sehr gut. Eisenoxide haben die Eigenschaft, natürliches Licht zu absorbieren und dadurch Bindemittel vor der Zersetzung durch Sonnenlicht zu schützen.



Die Verarbeitung ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit Bindemittel. Der Bindemittelbedarf ist hoch. Alle trocknenden Öle können verwendet werden.

## Oxidbraun

Eisenoxidbraun als Farbpigment kann Zement, Beton, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben, Spachtelmassen, Öle und Naturputze färben. Oxidbrauntöne erweitern die als Oxidrot erhältliche Farbpalette um Dunkelstufen. Die synthetischen Oxidpigmente haben eine höhere Farbtonreinheit als die rotbraunen Naturerdfarben. Sie sind allerdings matter und weniger strahlend. Je nach Anteil der Komponenten ist das Pigment heller oder dunkler, gelbstichig bis schokobraun. Eisenoxidbraun ist eine Mischung aus Eisenoxidrot, Eisenoxidschwarz und Eisenoxidgelb.



Eisenoxidpigmente dieser Gruppe sind lichtecht und mit allen anderen Pigmenten verträglich, also für alle Anwendungstechniken empfohlen. Das Deck- und Färbevermögen und die Licht-Witterungs- und Alkalibeständigkeit von Eisenoxidbraun sind sehr gut. Eisenoxide haben die Eigenschaft, natürliches Licht zu absorbieren und dadurch Bindemittel vor der Zersetzung durch Sonnenlicht zu schützen.

Da diese modernen Universalpigmente einen stark deckenden Charakter aufweisen, eignen sie sich nicht für Lasurtechniken

Die Verarbeitung zu Farbe ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit Bindemittel. Der Bindemittelbedarf des sehr feinen Pigmentes ist hoch. Alle trocknende Öle können verwendet werden.



## Oxidgelb

Eisenoxidgelb als Farbpigment kann Zement, Beton, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben, Spachtelmassen, Öle und Naturputze färben. Für die synthetischen Oxidpigmente gilt eine höhere Farbtonreinheit als für ockerbraune Naturerdfarben. Sie sind allerdings matter und weniger strahlend. Je nach Anteil der Komponenten ist das Eisenhydroxid-Pigment heller oder dunkler ockergelb über orange bis braunstichig. Alle Eisenoxidpigmente dieser Gruppe sind lichtecht und mit allen anderen

Pigmenten verträglich, also für alle Anwendungstechniken empfohlen. Das Deck- und Färbevermögen und die Licht- Witterungs- und Alkalibeständigkeit von Eisenoxidgelb sind sehr gut. Da diese modernen Universalpigmente einen stark deckenden Charakter aufweisen, eignen sie sich allerdings nicht für Lasurtechniken. Eisenoxide haben die Eigenschaft, natürliches Licht zu absorbieren und dadurch Bindemittel vor der Zersetzung durch Sonnenlicht zu schützen.

Die Verarbeitung zu Farbe ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit Bindemittel. Der Bindemittelbedarf des sehr feinen Pigmentes ist hoch. Alle trocknenden Öle können verwendet werden.

## **Chromoxidgrün**

Chromoxidgrün als Farbpigment kann Zement, Beton, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben, Spachtelmassen, Öle und Naturputze färben. Für die synthetischen



Oxidpigmente gilt eine hohe Farbtonreinheit im Vergleich zu natürlichen grünen Erdfarben. Chromoxidpigmente sind lichtecht und mit allen anderen Pigmenten verträglich, also für alle Anwendungstechniken empfohlen. Chromoxidpigmente sind

alkalibeständig und insbesondere als Korrosionsmittel im Einsatz. Da diese modernen Universalpigmente einen stark deckenden Charakter aufweisen, eignen sie sich nicht für Lasurtechniken.

Die Verarbeitung zu Farbe ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit Bindemittel. Der Bindemittelbedarf des sehr feinen Pigmentes ist hoch. Alle trocknenden Öle können verwendet werden.

## **Goldocker**

Goldocker gehört zu der Pigmentgruppe der synthetischen Oxide und basiert auf Eisenhydroxid, das mit Calciumcarbonat verschnitten ist. Goldocker ist lichtecht und wetterfest und kann mit anderen Pigmenten sowie mit fast allen Bindemitteln, wie Öl, Acryl und Wasserfarben, mit Kalk, Tadelakt (antiker marokkanischer Kalkputz), Zement, Keramik und mit Leimfarben gemischt werden. Die natürlichen Ocker sind Erdfarben mit Herkunftsnamen: Französischer Ocker, Italienische Sienaerde, Cyprischer Ocker, Böhmischer Ocker, Lausitzer Ocker und Amberger Gelb. Ockersorten sind Eisenoxidhydrate (Limonit), deren Wassergehalt schwankt und die mit Aluminiumverbindungen aus Tonerde versehen sein können. Eisen erzeugt einen Rotstich,

Mangan ergibt einen Grünstich.

Die künstlichen industriellen Ockervarianten auf der Basis von Eisenoxidgelb werden als Marsgelb oder Goldocker bezeichnet. Der industrielle Prozess stabilisiert das Produkt. Der Übergang zu den Umbrasorten ist fließend. Goldocker ist in jedem Bindemittel verwendbar, absolut lichteht, wetterbeständig und mit anderen Pigmenten verträglich.

Das Deckvermögen in wässrigen Bindemitteln ist gut, in öligen Bindemitteln nur bei hohem Eisengehalt gut. Als Pigment dient Goldocker in Beschichtungsmitteln für Innen und Außen.



## Englischrot

Englischrot gehört zu der Pigmentgruppe der synthetischen Oxide und basiert auf rotem Eisenoxid, das mit Calciumcarbonat verschnitten ist. Dadurch resultiert der günstige Preis. Englischrot ist lichteht und wetterfest und kann mit anderen Pigmenten sowie mit fast allen Bindemitteln, wie Öl, Acryl, Wasserfarben, Kalk, Zement, Keramik und mit Leimfarben gemischt werden.

Das Deckvermögen und Färbevermögen sowie die Lichtbeständigkeit von Englischrot ist sehr gut. Die natürlichen roten Erdfarben sind als roter Bolus, gebrannter Ocker, gebrannte Terra di Siena oder Terra di Pozzuoli bekannt. Die künstlichen industriellen Rotvarianten auf der Basis von Eisenoxidrot werden als Englischrot oder Spanischrot bezeichnet. Der industrielle Prozess stabilisiert das Produkt. Der Übergang zu Umbrasorten ist fließend. Englischrot ist in jedem Bindemittel verwendbar, lichteht, wetterbeständig und mit anderen Pigmenten verträglich.

Das Deckvermögen in wässrigen Bindemitteln ist gut, in öligen Bindemitteln nur bei hohem Eisengehalt gut. Als Pigment dient Englischrot in Beschichtungsmitteln für Innen und Außen.



## Zementgrün (Oxidgrün)

Zementgrün gehört zu den Pigmenten der synthetischen Oxide und basiert auf Chromoxidgrün. Zementgrün ist lichtecht und wetterfest und kann mit anderen Pigmenten sowie mit fast allen Bindemitteln, wie Öl, Acryl und Wasserfarben, Kalk, Keramik und mit Leimfarben gemischt werden. Zementgrün basiert auf synthetischem Chromoxidgrün und wird mit Calciumcarbonat



verschnitten.

Zementgrün ist ein ungiftiges Pigment.

Der Übergang zu

den Umbrasorten der natürlichen Farberden ist fließend. Zementgrün ist in jedem Bindemittel verwendbar, absolut lichtecht, wetterbeständig und mit anderen Pigmenten verträglich. Das Deckvermögen im Bindemitteln ist aber gering

## Titanweiß R

Titanweiß R ist eine synthetische Mineralfarbe, die aus Titandioxid und Verschnittmittel hergestellt wird. Titanweiß R eignet sich hervorragend als wasserunlösliches Weißpigment. Titanweiß R ist sehr gut alkalibeständig und hat ein gutes Deckvermögen.

Titandioxid wird als weißes Farbpigment und Deckmittel in Bau- und Beschichtungsstoffen und Dispersionsfarben und Lacken eingesetzt. Titandioxid findet überwiegend als weißes Pigment Verwendung. Titandioxid ist synthetisch raffiniert und die weltweite Produktionsmenge liegt bei fast 5 Mio Tonnen im Jahr. Da die natürlichen Vorkommen störende Färbungen aufweisen, werden die Pigmente im Chloridverfahren raffiniert.

Im technischen Bereich findet Titanweiß Verwendung in Farben und Lacken, Textilien und Papier, sowie als Tablettenaufheller. Titanweiß wird in so unterschiedlichen Segmenten wie der Ölmalerei und in der Halbleiterindustrie (als Bestandteil eines Keramik-Dielektrikums) eingesetzt. Titanweiß wird im Bereich der Veredlung von Fliesen oder in Putzen verwendet, was dort dazu führt, dass die behandelten Oberflächen schmutzabweisend werden können. Der photokatalytische Effekt der Metall-Nanopartikeln wird für selbstreinigende Oberflächen genutzt.

## Erdfarben

Unsere Erdfarben sind Mischungen aus Calciumcarbonat mit natürlicher und gebrannter Umbra und Siena und synthetischen Eisenoxiden. Erdfarben als Farbpigment können Lasuren, Deckfarben, Silikatfarbe, Dispersionsfarben, Spachtelmasse, Naturputze, Kalk, Fresko, Keramik, Öl, Tempera, Wasserfarben, Gouache, Wasserglas, Tadelakt, Aquarell und Acryl färben. Die Erdpigmente sind säure- und alkalibeständig.

Die Verarbeitung zu Farbe ist einfach. Für kleine Mengen und den zeitnahen Verbrauch genügt das Anspachteln mit dem Bindemittel.

Erdfarben sind lichtbeständig und preisgünstig. Ihre kurze Trocknungszeit ist speziell für die Ölmalerei günstig. Wichtig bei der Aufbereitung der Erdfarben ist die Zusammensetzung und die Herkunft des Materials.

### Umbra

Umbra und Siena sind anorganische Pigmente, die durch Mahlen von farbigen Mineralerden gewonnen werden. Diese sind in der Regel Verwitterungsprodukte aus Metalloxiden in natürlichen Lagerstätten. Überwiegend handelt es sich hierbei um Eisenoxide und Manganoxide. Die Übergänge zwischen den Pigmenten sind fließend. Die erdig gelben Ocker und Siena werden über

Manganbeimischungen zu grünlichen natürlichen Umbra. Durch Erhitzen erhält man die braunen gebrannten Umbren.

Umbra ist eine natürliche Substratfarbe. Die Farbtöne der Umbra reichen von den ungebrannten grünlichen bis zu den tiefbraunen gebrannten. Die gelbbraunen Sorten der Erdfarben sind die Ocker und Siena.

Das Deck- und Färbevermögen der Erdfarben ist gut. Sie können mit anderen Pigmenten und

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Umbra Cyprisch<br>gebrannt Nr. 18 |  |
| Umbra Cyprisch<br>natur Nr. 44    |  |
| Umbra Natur<br>Rehbraun           |  |
| Umbra Grün                        |  |
| Umbra Nr.<br>2670/7466            |  |
| Umbra Nr. 2669                    |  |
| Terra di Siena<br>natur           |  |
| Terra di Siena<br>gebrannt        |  |
|                                   |  |

Bindemitteln gemischt werden. Das Deckvermögen und der Färbungsgrad in wässrigen Bindemitteln sind sehr gut, in öligen Bindemitteln eher mäßig. Umbra trocknet durch den Mangengehalt allgemein gut in Ölbindern.

Sie benötigen Sicherheitsdatenblätter zu unseren Produkten? – Kein Problem, kontaktieren Sie uns gerne per Telefon 02778 412 oder Mail [kemper-mittenaar@t-online.de](mailto:kemper-mittenaar@t-online.de) und wir stellen Ihnen die benötigten Informationen gerne zur Verfügung.

Sie möchten weitere Informationen zu Erdfarben? – Schauen Sie gerne in unsere Informationen: [https://kemper-co.de/data/Natur\\_Eisen\\_Misch.pdf](https://kemper-co.de/data/Natur_Eisen_Misch.pdf)

#### **Umbra natur, cyprisch No. 44**

#### **Umbra gebrannt, cyprisch Nr. 18**

Umbra ist eine anorganische Mineralfarbe, die aus natürlichen eisenhaltigen Mineralerden hergestellt wird. Cyprische Umbra hat als Hauptbestandteile Eisenoxid und Manganoxid.

#### **Rehbraun**

Rehbraun ist eine Mischung aus Umbra und Siena, anorganischen Mineralfarben, die aus natürlichen eisenhaltigen Mineralerden hergestellt wird, Eisenoxiden und Calciumcarbonat.

#### **Umbra Grün**

Grüne Umbra ist eine Mischung aus Umbra und Siena, anorganischen Mineralfarben, die aus natürlichen eisenhaltigen Mineralerden hergestellt wird, Eisenoxiden und Calciumcarbonat.

#### **Umbra Nr. 2670/7466**

Umbra 2670/7466 ist eine Mischung aus Umbra und Siena, anorganischen Mineralfarben, die aus natürlichen eisenhaltigen Mineralerden hergestellt wird, Eisenoxiden und Calciumcarbonat.

#### **Terra di Siena, natur**

Die natürliche Variante von Terra di Siena ist ein gelbes Pigment, benannt nach der Erde rund um die Stadt Siena in der Toskana. Die chemische Basis ist Eisenhydroxid (Limonit).

Die Erdfarbe Terra di Siena hat eine typische gelb-bräunliche Farbe, Siena natur

**Terra di Siena, gebrannt**

Die gebrannte Variante von Terra di Siena ist ein rotbraunes Pigment, benannt nach der Erde rund um die Stadt Siena in der Toskana. Die chemische Basis ist Eisenhydroxid (Limonit).

Die Pigmente können in allen Bindemitteln verwendet werden. Die echte Terra di Siena zeichnet



sich durch ihre besondere Transparenz und Lasurfähigkeit aus,

was sie im Aquarell, insbesondere aber als Lasurocker der Wandmalerei auszeichnet.



## Echtfarben

Echtfarben sind in der Regel Benzimidazolone – organische Pigmente mit gleicher Grundstruktur und den Varianten Gelb über Orange zu Rot auf Bariumsulfat oder Calciumcarbonat als Trägermaterial. Diese Azopigmente sind hervorragende Substitute für die zumeist toxischen Mineralfarben. In Ausnahmen gehören Mischphasenoxidpigmente mit typischen farbgebenden Metallverbindungen, wie die Ultramarine, zu den Echtfarben und werden synthetisch und industriell hergestellt.



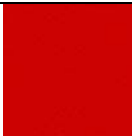
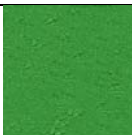


### Echtgelb

Die Buntfarbe Echtgelb ist ein anorganisches synthetisches Pigment auf dem Substratträger Calciumcarbonat mit

organischen Azopigmenten als primäre Farbgeber. Ein beständiges und werkstofftaugliches gelbes Farbmittel ist in der Natur selten. Metallverbindungen wie Chromgelb gelten als toxisch. Die Herstellung von künstlichem Echtgelb erfolgt durch Mischung von Azopigmenten mit Neutralextentern wie Calciumcarbonat (Kalkspat) oder Bariumsulfat (Schwerspat).

Azopigmente sind hervorragende Substitute für die toxischen Mineralfarben. Das Deckungs- und Färbevermögen des Pigments ist sehr gut, die Trocknung in Ölen ist gut. In der Anwendung als Pigment für Lacke und Dispersionsfarben zeigt Echtgelb ein gutes Deckvermögen bei gleichzeitig hoher Wetterechtheit und hoher Buntheit. Die Mischung mit weiteren Azopigmenten ergibt weitere Echtfarben-Varianten.

Die Verwendung der Benzimidazolone erfolgt mit Dispersionsfarben und Lacken, in hochwertigen Druckfarben, in Kunststoffen, Wachs und Künstlerfarben.

|                |   |
|----------------|---|
| Echtgelb       |    |
| Echtorange     |    |
| Echtrot        |    |
| Echtgrün hell  |    |
| Echtblau       |   |
| Ultramarinblau |  |

## **Echtorange**

Die Buntfarbe Echtorange ist ein anorganisches synthetisches Pigment auf dem Substratträger Calciumcarbonat mit organischen Azopigmenten als primäre Farbgeber.

Ein beständiges und werkstofftaugliches oranges Farbmittel ist in der Natur selten.

Metallverbindungen wie Chromorange oder Kadmiumorange gelten als toxisch. Die Herstellung von künstlichem Echtorange erfolgt durch Mischung von Azopigmenten mit Neutralextentern wie Calciumcarbonat (Kalkspat) oder Bariumsulfat (Schwerspat).

Azopigmente sind hervorragende Substitute für die toxischen Mineralfarben. Das Deckungs- und Färbevermögen des Pigments ist sehr gut, die Trocknung in Ölen ist gut. In der Anwendung als Pigment für Lacke und Dispersionsfarben zeigt Echtorange ein gutes Deckvermögen bei gleichzeitig hoher Wetterechtheit und hoher Buntheit. Die Mischung mit weiteren Azopigmenten ergibt weitere Echtfarben-Varianten.

Die Verwendung der Benzimidazolone erfolgt mit Dispersionsfarben und Lacken, in hochwertigen Druckfarben, in Kunststoffen, Wachs und Künstlerfarben

## **Echtrot**

Die Buntfarbe Echtrot ist ein anorganisches synthetisches Pigment auf dem Substratträger Calciumcarbonat mit organischen Azopigmenten als primäre Farbgeber.

Ein beständiges und werkstofftaugliches rotes Farbmittel ist in der Natur selten.

Metallverbindungen wie Chromrot und Zinnober gelten als toxisch. Die Herstellung von künstlichem Echtrot erfolgt durch Mischung von Azopigmenten mit Neutralextentern wie Calciumcarbonat (Kalkspat) oder Bariumsulfat (Schwerspat).

Azopigmente sind hervorragende Substitute für die toxischen Mineralfarben. Das Deckungs- und Färbevermögen des Pigments ist sehr gut, die Trocknung in Ölen ist gut. In der Anwendung als Pigment für Lacke und Dispersionsfarben zeigt Echtrot ein gutes Deckvermögen bei gleichzeitig hoher Wetterechtheit und hoher Buntheit. Die Mischung mit weiteren Azopigmenten ergibt weitere Echtfarben-Varianten.

Die Verwendung der Benzimidazolone erfolgt mit Dispersionsfarben und Lacken, in hochwertigen Druckfarben, in Kunststoffen, Wachs und Künstlerfarben

## **Echtgrün hell**

Die Buntfarbe Echtgrün ist ein anorganisches synthetisches Pigment auf dem Substratträger Calciumcarbonat mit organischen Azopigmenten als primäre Farbgeber.

Ein beständiges und werkstofftaugliches grünes Farbmittel ist in der Natur selten. Metallverbindungen wie Chromgrün und Zinkgrün gelten als toxisch. Die Herstellung von künstlichem Echtgrün erfolgt durch Mischung von Azopigmenten mit Neutraltexturern wie Calciumcarbonat (Kalkspat) oder Bariumsulfat (Schwerspat

Azopigmente sind hervorragende Substitute für die toxischen Mineralfarben. Das Deckungs- und Färbevermögen des Pigments ist sehr gut, die Trocknung in Ölen ist gut. In der Anwendung als Pigment für Lacke und Dispersionsfarben zeigt Echtgrün ein gutes Deckvermögen bei gleichzeitig hoher Wetterechtheit und hoher Buntheit. Die Mischung mit weiteren Azopigmenten ergibt weitere Echtfarben-Varianten.

Die Verwendung der Benzimidazolone erfolgt mit Dispersionsfarben und Lacken, in hochwertigen Druckfarben, in Kunststoffen, Wachs und Künstlerfarben

## **Echtblau**

Die Buntfarbe Echtblau ist ein anorganisches synthetisches Pigment auf dem Substratträger Calciumcarbonat und Bariumsulfat mit Kupfer-Phthalocyanin Blau als primärem Farbgeber. Das Deckungs- und Färbevermögen des Pigments ist sehr gut, die Trocknung in Ölen ist gut. In der Anwendung als Pigment für Lacke und Dispersionsfarben zeigt Echtblau ein gutes Deckvermögen bei gleichzeitig hoher Wetterechtheit und hoher Buntheit.

Die Verwendung erfolgt mit Dispersionsfarben und Lacken, in hochwertigen Druckfarben, in Kunststoffen, Wachs und Künstlerfarben

Ein beständiges und werkstofftaugliches blaues Farbmittel ist in der Natur nur mit natürlichem Ultramarin vorhanden.

## Ultramarinblau

Ultramarine sind anorganische natürliche oder synthetische Pigmente unterschiedlicher Farbtöne und gleicher chemischer Struktur. Wichtig und bekannt ist das Ultramarinblau.

Ein beständiges und werkstofftaugliches blaues Farbmittel ist in der Natur selten. In der Malerei spielt natürliches Ultramarinblau dadurch eine Rolle. Natürliches Ultramarin ist ein Pigment, das aus dem Halbedelstein Lapislazuli in wenigen Lagerstätten weltweit und nur an einer einzigen Fundstelle im Norden Afghanistans in herausragender Qualität zu finden ist. Das Mineral Lasurit im Gestein Lapislazuli ist ein komplexes schwefelhaltiges Aluminiumsilikat, das diese blaue Farbe ausstrahlt.

Die Herstellung von künstlichem Ultramarin war lange ein komplizierter Prozess. Inzwischen wird das Pigment industriell gefertigt. Ultramarinblau ist lichtecht. Im RAL-Farbsystem ist Ultramarinblau als Farbe RAL 5002 definiert.

## Sonstiges

### Markierungsfarbe

Markierungs- oder Schlagschnurfarben sind ein einfaches und sinnvolles Hilfsmittel in der Bauindustrie. Schlagschnurfarben sind ein feinkörniges Mineralpigment und wurden speziell für die Verwendung mit Schlagschnurgeräten entwickelt. Die Farben sind mit der Trägerbasis Schwerspat so konzipiert, dass sie einen sauberen Strich ergeben ohne zu Spritzen.

### Sicherheitsdatenblätter

Sie benötigen Sicherheitsdatenblätter zu unseren Produkten? – Kein Problem, kontaktieren Sie uns gerne per Telefon 02778 412 oder Mail [kemper-mittenaar@t-online.de](mailto:kemper-mittenaar@t-online.de) und wir stellen Ihnen die benötigten Informationen gerne zur Verfügung.

## **Dienstleistungen**

Zusätzlich zu unseren Produkten bieten wir Ihnen auch gerne Dienstleistungen an.

### **Pigmentmischungen**

Mit unserer fachlichen Expertise entwickeln wir Pigmentmischungen für Sie und mischen diese an.

Auf Basis von nicht gesundheitsgefährdenden Rohstoffen fertigen wir Ihnen Ihre Wunschemischen – ab 300 kg.

### **Lohnabfüllungen**

Wir verpacken Ihre Produkte in geeignete PE-Beutel. Ob Einzelabpackungen oder additive Verwiegungen.

Wir machen uns gerne die Hände für Sie schmutzig und Ihre Kunden werden es Ihnen danken.